

ANMELDUNG ZUR PRÜFUNG DER LEISTUNGSSTUFE D3

WWW.LMV-RLP.DE | WWW.LMJ-RLP.DE

Bitte unbedingt ausfüllen!

D3

2/24

Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnr.	PLZ, Wohnort
Verein	Instrument

Der Landesmusikverband Rheinland-Pfalz erhebt die o.g. Daten, um die Prüfungsergebnisse dem/der Unterzeichner/-in zuordnen zu können. Zur Weiterentwicklung/Optimierung der Prüfungsbögen werden sie nach Art. 13 **DSGVO** nur in der LMJ-Geschäftsstelle aufbewahrt. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung sind auf der Website: www.lmj-rlp.de
 Die Adresse wird erhoben, um den/die Teilnehmer/-in zum nächsten C-Lehrgang einladen zu können.
 Bei Teilnehmern/Teilnehmerinnen unter 16 Jahren ist für die Zustimmung die Unterschrift eines/einer Erziehungsberechtigten erforderlich.

Ich bin damit einverstanden! Datum: _____ Unterschrift: _____

Meine 9 Lieblingstonarten (Dur) für das Tonleiterspiel

--	--	--	--

Prüfer:	Wertungspunkte	Standard	Bemerkungen
1. 4 Kriterien für die Selbstwahlpflichtstücke	Tonqualität, Intonation (Schlagzeug: Schlagqualität)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	
	Rhythmus, Tempo	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	
	Dynamik, Musikalische Gestaltung	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	
	Phrasierung, Artikulation (Schlagzeug: Akzente)	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	
2. Tonleiter/Dreiklang	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10		
3. Blattspiel	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10		
60%			

nicht bestanden, teilgenommen 0 - 23,5	bestanden 24 - 30 30,5 - 36 36,5 - 40	
THEORETISCHE PRÜFUNG		Datum
		Prüfungsvorsitzende/r KMV

+

nicht bestanden, teilgenommen 0 - 35,5	bestanden 36 - 45 45,5 - 54 54,5 - 60	
PRAKTISCHE PRÜFUNG		Datum
		Prüfungsvorsitzende/r KMV

= **GESAMTERGEBNIS**

BESTANDEN		
60 - 75	75,5 - 90	90,5 - 100
mit Erfolg	mit gutem Erfolg	mit sehr gutem Erfolg

Die theoretische und die praktische Prüfung müssen mit jeweils 60% der zu erreichenden Punktzahl bestanden sein. Erst dann können die Punkte zum Gesamtergebnis addiert werden.



Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz

Rhythmus (G)	1 Notiere den gehörten Rhythmus. Der Rhythmus wird dir dreimal vorgespielt. Verwende keine Pausen. <i>Hinweis: Es können auch Haltebögen vorkommen.</i>	1 Punkt pro richtigem Takt

Intervalle (G)	2 Welche Intervalle hörst du? Ergänze jeweils den zweiten Ton als ganze Note. Jedes Intervall wird zweimal melodisch sowie harmonisch vorgespielt. Die Intervalle können sowohl auf- als auch abwärts erklingen.	0.5 Punkte pro richtigem Ton

Melodie (G)	3 Melodiediktat Notiere die gehörte Melodie. Es kommen nur Töne zwischen as und as² vor. Die Melodie wird dir dreimal vorgespielt.	1 Punkt pro richtigem Takt

Harmonie (G)	4 Welche Dreiklänge hörst du? Dir werden vier Dreiklänge vorgespielt. Markiere die Dur-Dreiklänge mit D , Moll-Dreiklänge mit M , übermäßige Dreiklänge mit Ü und verminderte Dreiklänge mit V . Jeder Dreiklang wird dir zweimal melodisch und harmonisch vorgespielt.	1 Punkt pro Dreiklang									
	<table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td style="padding: 10px;">Dreiklang</td> <td style="padding: 10px;">1</td> <td style="padding: 10px;">2</td> <td style="padding: 10px;">3</td> <td style="padding: 10px;">4</td> </tr> <tr> <td style="padding: 10px;">D/M/Ü/V</td> <td style="padding: 10px;"></td> <td style="padding: 10px;"></td> <td style="padding: 10px;"></td> <td style="padding: 10px;"></td> </tr> </table>		Dreiklang	1	2	3	4	D/M/Ü/V			
Dreiklang	1	2	3	4							
D/M/Ü/V											

5

Bestimme oder notiere die Intervalle.

Bestimme die Intervalle (fein) oder notiere die angegebenen Intervalle als ganze Noten. Verwende die Kurzschreibweise.



v5

k2↓

r8↑



k3

k2↑

r5↑

Intervalle

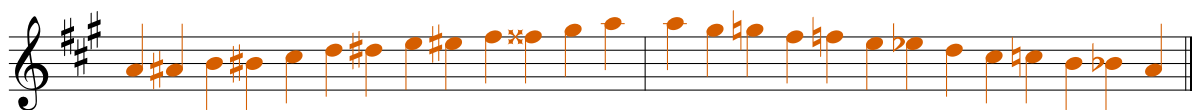
0.5 Punkte pro Intervall

3

6

Notiere eine **chromatische Tonleiter** in **fis-Moll** von **A** auf- und abwärts.Verwende einen **Notenschlüssel** deiner Wahl sowie einen geeigneten Oktavbereich. Verwende **Viertelnoten**.

Beachte: Es können auch ♭- oder x-Versetzungszeichen vorkommen.

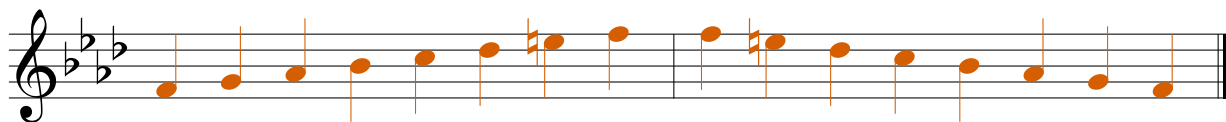


Tonleiter

Tonfolge aufwärts = 1.5 Punkte
Tonfolge abwärts = 1.5 Punkte

3

7

Schreibe eine **harmonische f-Moll Tonleiter** auf- und abwärts.Verwende einen **Notenschlüssel** deiner Wahl sowie einen geeigneten Oktavbereich. Verwende **Viertelnoten**.

Tonleiter

Tonfolge aufwärts = 1.5 Punkte
Tonfolge abwärts = 1.5 Punkte

3

8

Wie heißen die Töne der **Dominantseptakkorde** der gegebenen Tonarten?

1. d-Moll

a

cis

e

g

2. A-Dur

e

gis

h

d

3. fis-Moll

cis

eis

gis

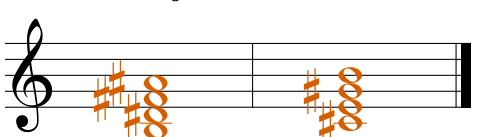
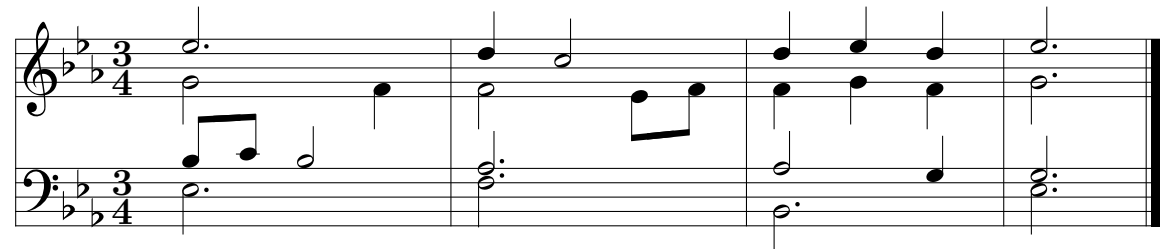
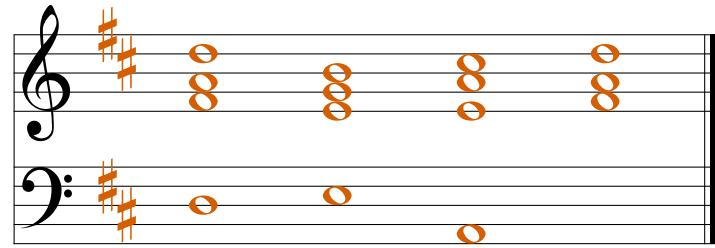
h

Akkorde

1 Punkt pro Akkord

3

12

Akkorde	9 Schreibe Septakkorde in Grundstellung Verwende ganze Noten und einen geeigneten Oktavbereich. Hmaj⁷ Cis m⁷  Fm⁷ C⁷ 	1 Punkt pro Akkord 4
Harmonie	10 Notiere die Art der harmoniefremden Noten. Verwende als Abkürzungen: Vorhalt (V), Durchgangsnote (D), Wechselnote (W) und Antizipation (A).  W A V W W A	0.5 Punkte je Note 3
Harmonie	11 Schreibe eine vierstimmige Kadenz in D-Dur Beginne in Oktavlage. Beachte die Stimmführungsregeln. Verwende einen geeigneten Oktavbereich sowie ganze Noten.  T Sp D T	0.5 Punkte je Akkord, Lage + Stimmführung = 2 Punkte 4
Fachbegriffe	12 Was bedeuten die Spielanweisungen, beschreibe diese. rubato <u>frei im Vortrag</u> Moderato <u>mäßig bewegt</u> tranquillo <u>ruhig</u> legato <u>gebunden</u>	0.5 Punkte pro Spielanweisung 2